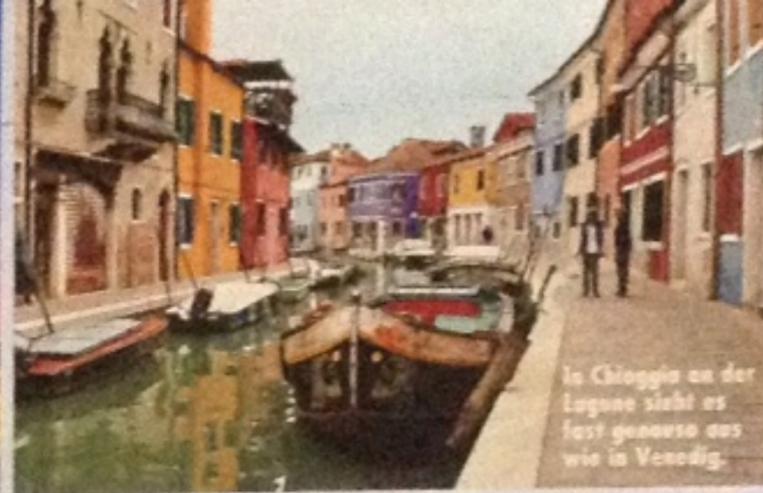
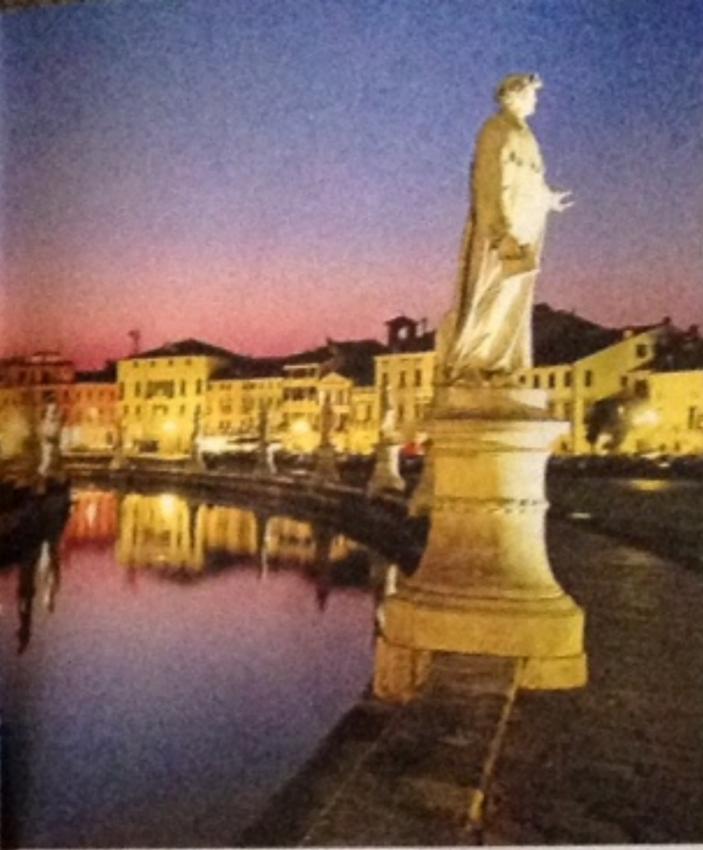


Ein langer Steig. Aber meist fahren wir auf eigenen Radwegen, nicht auf der Straße.



Der Prato in Padua ist ein eindrucksvoller Platz



In Chioggia an der Lagune sieht es fast genauso aus wie in Venedig.



Hotel Terme Venezia in Abano: Eine von vielen schönen Bleiben

# Die Entdeckung der Langsamkeit

Radfahren im Veneto ist eine wunderbare Art, dieses schöne Eck Italiens so richtig zu genießen. Massentourismus ade, dafür viele gute Gefühle.

Von Susanna Brosch

Venedig ist natürlich immer eine Reise wert. Aber wer auch die traumhaften Orte rund um die Lagune und das zauberhafte Hinterland erleben will, tut das am besten auf eine etwas unkonventionelle Weise: mit dem Fahrrad. Damit bleibt man nämlich von den doch etwas störenden Touristenmassen verschont und sieht Plätze und Wege, die man sonst nie zu Gesicht bekommen hätte. Und Parkplatzsorgen sind natürlich auch kein Thema.

Unsere Tour beginnt im romantischen Chioggia, südlich von Venedig an der Lagune gelegen. Weil das Städtchen genauso schön wie Venedig ist, nur nicht so groß, wird es oft auch als

dessen „kleine Schwester“ bezeichnet. Nach dem Einchecken im prächtigen Palais Hotel Grande Italia wollen wir uns noch am späteren Nachmittag auf die Bikes schwingen. Diese muss man praktischerweise nicht selbst mitführen, das erledigt der Veranstalter „Trauni's Radferien und mehr“ von der Donautouristik für uns. Man kann auch sieben- oder 24-Gang-Räder haben, aber wir entscheiden uns für gemütliche E-Bikes – wir wollen ja nicht nur strampeln, sondern auch genießen.

Der erste Ausflug führt uns zuerst in einer kurzen Bootsfahrt auf die gegenüber von Chioggia liegende langgestreckte Insel Pellestrina. Dort lässt sich's dann herrlich ungestört an

der langen Uferstraße und eigenen Wegen entlangradeln. Kein Auto kommt uns entgegen, nur hin und wieder vereinzelte „Sportkollegen“. Dafür sieht man bunte Fischerboote und die dazu gehörigen Männer, die vor ihren Häusern stehend bei einem Glas Wein den Tag beplaudern. Die sanfte Abendsonne taucht alles in ihr warmes, stimmungsvolles Licht, so schön, dass es schon fast wieder kitschig ist.

Am nächsten Tag besichtigen wir Chioggia, lassen uns durch die bunten Gassen treiben und bewundern den riesigen Wochenmarkt, auf dem man scheinbar alles nur Erdenkliche kaufen kann. Besonders eindrucksvoll ist der Fischmarkt. Hier wäre zwar ein Weiterkommen ohne Fahrrad einfacher, aber wer seinen Drahtesel liebt, der muss eben auch mal schieben. Viele prächtige Palais und Kirchen zeigen noch von dem eins-

tigen Reichtum Chioggias, den die Stadt durch das Salz aus der Lagune erlangte.

Unser nächster Programmpunkt ist dann Abano Terme (ausnahmsweise geht's mit dem Bus dorthin). Der einst mondäne Kurort ist zwar schon etwas in die Jahre gekommen, aber für Radausflüge ist er ein fantastischer Ausgangspunkt. Schöne Wege führen uns an alten Wasserwegen und Weinfeldern entlang. Für das lohnenswerte Ziel Arqua Petrarca muss man zwar ein paar leichte Hügel bergauf „mitnehmen“, aber so schätzt man sein E-Bike gleich nochmal so sehr. Oben angekommen, besichtigt man das Palazzo, in dem einst der italienische Dichter Petrarca lebte, das inzwischen schon öfter als Filmkulisse diente und von dem aus man einen herrlichen Blick auf die grünen Hügel der Umgebung hat.

Die Stadt Padua ist am

nächsten Tag dann von Abano aus völlig problemlos auf flachen Radwegen zu erreichen – und man fährt ganz einfach bis zur Basilica San Antonio oder dem Riesenplatz Prato vor. Das hat schon was.

Generell ist so eine Radtour eine gute Gelegenheit für stressfreie Erholung, frische Luft und Bewegung gibt es gratis dazu. Und in unserem Fall natürlich das schöne italienische Ambiente ...

## INFO

**ANGEBOT:** Durch Venetien radeln  
**ANREISE:** Jeden Samstag & Dienstag von 16. Mai bis 17. Oktober  
**LEISTUNGEN:** ● 3 x Übernachtung mit Frühstücks-Buffer im Hotel Radisson-Blu-Sporting in Galzignano ● 4 x Übernachtung mit Frühstücks-Buffer im Hotel Grande Italia in Chioggia ● Parkplatz am Anreisehotel (unbewacht) ● Gepäckservice Galzignano-Chioggia ● 2 x Fährfahrten laut Programm ● Transfer Chioggia-Galzignano ● Infopaket mit Tourenkarte ● 7-Tage-Servicetelefon ● ab € 482,- pro Person / 7 x Übernachtung mit Frühstück  
**MEHR INFOS & BUCHUNG:** Trauni's Radferien & mehr, Buchung bei Nicole Huber ☎ 0732/77 95 77, info@radferien.com, www.radferien.com  
**HOTEL-EMPFEHLUNGEN:** ● Hotel Grande Italia 4\*, Rione Sant'Andrea 597, 30015 Chioggia [info@hotelgrandeitalia.com](mailto:info@hotelgrandeitalia.com) ● Hotel Terme Venezia 4\*, Via Flaoca 42, 35031 Abano Terme (PD) [venezia@termevenezia.it](http://venezia@termevenezia.it)  
**ALLGEMEINE AUSKUNFT:** Italienische Zentrale für Tourismus ENIT ☎ 01 505 16 39, [vienna@enit.it](mailto:vienna@enit.it), [www.enit.it](http://www.enit.it), [www.italia.it](http://www.italia.it)



Buchen bei Ihrer  
 Tour Service Line  
 ☎ 0810 400 201  
 auf [www.gulet.at](http://www.gulet.at)  
 und in allen guten  
 Reisebüros

**GULET**  
REISEN • WERBUNG • VERANSTALTUNGEN

**Hotel Steigenberger Aqua Magic** ★★★★★  
 Ägypten | Hurghada

- große Poolanlage mit Aquapark
- Babyclub ab 2 Jahre
- umfangreiches Sportangebot wie Windsurfen, Tauchen, Golfen

Ab Wien, Linz, Salzburg, Innsbruck, Graz  
 vom 08.11.15 bis 28.04.16, z.B. am 09.01.16 ab Wien  
 Doppelzimmer, All inclusive,  
 1 Woche inkl. Flug p. P. ab

**€ 532**

© 2015 Steigenberger Hotels & Resorts AG. Alle Rechte vorbehalten. [www.steigenberger.com](http://www.steigenberger.com)  
 ENIT: Italienische Zentrale für Tourismus ENIT, 01 505 16 39, [vienna@enit.it](mailto:vienna@enit.it), [www.enit.it](http://www.enit.it), [www.italia.it](http://www.italia.it)